

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH

20.02.2009/4184

Fax 45 51 98

E-Mail heck@stadthalle.de

Jahresbericht 2008 für den Kulturausschuss

Im Jahr 2008 fanden in der Historischen Stadthalle Wuppertal 488 Veranstaltungen (Vorjahr 447) statt. Die Auslastung der Stadthalle hat insgesamt weiter zugenommen da die Zahl der Veranstaltungen, die mehrere Tage dauerten, weiter angestiegen ist (Veranstaltungstage **2006: 518; 2007: 577; 2008: 703**). Gleichzeitig stieg die Zahl der bei den Veranstaltungen genutzten Räume von 2.282 auf 2.699, die Zahl der Besucher von 224.628 auf 254.741. Wirtschaftlich hat sich Situation im Jahr 2008 auch durch die Gründung der Tochtergesellschaft, der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, erheblich verbessert. Die Service GmbH ist vor allen Dingen in den bisher fremd vergebenen Aufgabengebieten Bestuhlung und Reinigung aktiv.

Der Anteil des Zuschusses der Stadt Wuppertal konnte durch konsequenten Ausbau der Akquisition von 2002 (1.393.000 € = 58%) bis 2008 (895.000 € = 37%) signifikant gesenkt werden.

Voraussichtlich kann der im Jahr 2007 erreichte zusätzliche Zuschuss im Jahr 2008 annähernd erreicht werden.

Nachstehend zunächst die Auflistung der im Jahr 2008 in der Historischen Stadthalle Wuppertal durchgeführten Veranstaltungen, unterteilt nach Veranstaltungsarten.

	Anzahl VAs	Anzahl VA-Tage	belegte Räume	Anzahl Besucher
Kongresse	1	3	22	1.000
Tagungen, Seminare, Vorträge	99	115	545	27.440
Gastronomisch/gesellschaftliche Veranstaltungen	127	127	426	40.613
Ausstellungen/Messen	4	19	68	2.180
Märkte/Börsen	9	11	53	24.140
Produktpräsentationen	1	1	1	68
Fernsehen/Rundfunk/Film/CD/Foto	7	7	24	363
Kulturelle Veranstaltungen	137	141	1.144	100.693
Dia- und Buchvorträge	1	1	1	250
Sonstige Veranstaltungen	16	192	321	54.311
Trauungen	12	12	17	852
Hochzeitsfeiern	32	32	67	2.579
Führungen	42	42	42	1.084
	488	703	2.731	255.573

Wie bereits in den Vorjahren werden in der Historischen Stadthalle Wuppertal fast ausschließlich Fremdveranstaltungen durchgeführt. Lediglich die Cafehauskonzerte und die Orgelkonzerte waren Eigenveranstaltungen. Auf die Durchführung des Johannisbergfestes wurde wegen der zeitlichen Nähe zum NRW-Tag 2008 verzichtet. Unter den sonstigen Veranstaltungen befand sich wie im Vorjahr der Wupperbeach im Stadthallengarten mit rd. 150 Veranstaltungstagen.

Das besondere Highlight des Jahres 2008 war das Konzert des Pittsburgh Symphony Orchestra, das Weltspitzenklasse in die Bergische Metropole brachte. Außerdem wurde die vor drei Jahren begonnene Reihe **Johannisberg International** erfolgreich fortgesetzt; sie hat sich inzwischen etabliert und präsentierte u. a. Hélène Grimaud, Truls Mørk und Maurice Steeger sowie das London Symphony Orchestra, die Bamberger Symphoniker und The English Concert. Weltbekannte Interpreten wie Gerhard Oppitz, Andreas Staier und Lilya Zilberstein waren auch beim **Klavierzyklus** zu Gast, der sehr erfolgreich laufenden Reihe in Kooperation mit der Bayer Kulturabteilung. Als weitere Höhepunkte sind - natürlich neben den Konzerten des Sinfonieorchesters - z.B. der **7. Deutsche Orchesterwettbewerb** und das Konzert mit **Giora Feidman** zu nennen.

Auch 2008 haben prominente Künstler aus dem Bereich der sog. "U-Kultur" ihre Visitenkarte auf dem Johannisberg abgegeben. Beispiele hierfür sind Dieter Nuhr, Wise Guys, Hans Liberg, Jürgen von der Lippe, Max Raabe, Helmut Lotti, Eckart von Hirschhausen, Konstantin Wecker und David Garrett.

Die Zahl der gastronomischen und gesellschaftlichen Veranstaltungen in der Historischen Stadthalle ist nahezu konstant (127, Vorjahr 124) geblieben. Hierzu zählen Firmenfeiern, Bälle, Karnevalsveranstaltungen, die WDR 4 Silvester-Gala aber auch die mit jeweils knapp 3000 Besuchern sehr erfolgreichen Ü-30-Partys.

Ebenfalls in etwa gleich geblieben ist das Segment der Messen, Kongresse, Tagungen und Ausstellungen. Diese Veranstaltungen haben wiederum entscheidend zum guten wirtschaftlichen Ergebnis beigetragen. Ob sich dieses Ergebnis angesichts der konjunkturellen Entwicklung auch 2009 halten lassen wird, ist fraglich.

Holger Kruppe